



Presseinformation

Nr. 100/2003

Kiel, Donnerstag, 3. April 2003

Verkehrspolitik/A20/Landtag

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christel Aschmoneit-Lücke, MdL

Joachim Behm, MdL

Günther Hildebrand, MdL

Veronika Kolb, MdL

Christel Aschmoneit-Lücke: Rot-grün verabschiedet sich von der A 20

Nach der heutigen Debatte zur A 20 im Landtag erklärte die verkehrspolitische Sprecherin der FDP-Landtagfraktion, **Christel Aschmoneit-Lücke**:

„Mit ihrem Abstimmungsverhalten hat die rot-grüne Koalition heute das klare Bekenntnis des Landtag zum zügigen Ausbau der A 20 verhindert. Die Koalition hat sich geweigert, dem FDP Antrag zuzustimmen, und hat im Gegenzug ihren Antrag verabschiedet. Mit diesem Antrag schließen Rot und Grün das Teilstück der A 20 zwischen Bad Bramstedt (A 7) und Bad Segeberg (A 21) ausdrücklich aus dem vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes aus.

Damit hat sich die Regierungskoalition entgegen der Rhetorik der SPD und der Ankündigungen ihres Wirtschaftsministers vom Bau der A20 und der westlichen Elbquerung verabschiedet. Die grüne Wachstumsbremse wirkt!“

www.fdp-sh.de